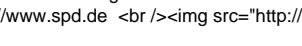




## Koalition gefährdet mit Kürzungen die Freiheit des Goethe-Instituts

Koalition gefährdet mit Kürzungen die Freiheit des Goethe-Instituts  
Anlässlich der Bereinigungssitzung des Haushaltsausschusses erklären der zuständige Berichterstatter im Haushaltsausschuss der SPD-Bundestagsfraktion Klaus Brandner und die Obfrau für Auswärtige Kultur- und Bildungspolitik der SPD-Bundestagsfraktion Ulla Schmidt: Die Regierungskoalition hat in der Bereinigungssitzung Kürzungen und Sperrungen bei wichtigen Haushaltstiteln für das Goethe-Institut beschlossen. Damit schränkt sie nicht nur die Freiheit und die Arbeitsgrundlage des renommierten Instituts ein, sondern unterstreicht die Konzeptlosigkeit, die Außenminister Westwelle in zentralen Bereichen der deutschen Außenpolitik an den Tag legt. Die Kürzung von 2,4 Millionen Euro bei den operativen Mitteln des Instituts ist um so weniger akzeptabel, da bereits in den vorangegangenen Haushaltsberatungen eine Kürzung der Betriebsmittel durch Union und FDP durchgesetzt wurde. Das ist noch nicht alles: Die Regierungsfraction haben eine Sperrung der Mittel zur Förderung der deutschen Sprache im Ausland im Haushaltsplan verankert, der die bisherigen Abläufe zur Vergabe der Mittel unnötig verkompliziert und für Verunsicherung sorgt. Dies alles sind eindeutige Zeichen des tiefen Misstrauens gegenüber dem Goethe-Institut, das seit 2007 im Rahmen der Budgetierung über seine Mittel frei verfügen kann. Wir erwarten von der Bundesregierung, einseitige Ressentiments aufzugeben und - wie bisher - auf einen offenen und dialogorientierten Prozess mit dem Goethe-Institut zu setzen. Damit würde nicht nur der wichtigen Arbeit dieser Einrichtung angemessen Tribut gezollt werden, sondern ein genereller Beitrag für eine kohärente deutsche auswärtige Kultur- und Bildungspolitik geleistet werden.  
SPD Bundesgeschäftsstelle  
Wilhelmstraße 141  
10963 Berlin  
Telefon: 030 25991 0  
Telefax: 030 28090-507  
URL: <http://www.spd.de> 

### Pressekontakt

SPD

10963 Berlin

spd.de

### Firmenkontakt

SPD

10963 Berlin

spd.de

(Da unsere Organisationseinheiten auf verschiedene Gebäude verteilt sind, müssen Sie ggf. die genaue Adresse bei der Organisationseinheit erfragen.)  
Zukunftsgerecht in Europa  
Gerechtigkeit und ein fairer Wettbewerb in einem sozialen Rechtsstaat zeichnen das Zusammenleben in der Europäischen Union aus. Das macht das europäische Sozialstaatsmodell so einzigartig. Es fußt in der europäischen Aufklärung und speist sich aus der europäischen Arbeiterbewegung. Denn im Kern geht es diesem europäischen Sozialstaat immer auch um Teilhabe und Mitbestimmung. Soziale Bürgerrechte, Zugang zu Bildung und gerechte Teilhabe am Wohlstand - dieses Europa ist grundlegend geprägt von der sozialdemokratischen Idee. Diese Grundidee des Sozialstaatsmodells wollen wir im Europa der Zukunft beibehalten. Das ist auch der Grundgedanke der Agenda 2010.....